



## Technische Merkmale

### Medium

Trinkwasser

### Max. Betriebsdruck

Trinkwasser: 16 bar

### Material

GJS-400, Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung

Dichtung: Elastomer

Wirbelklemme: POM

### Beschreibung

Mediumführende Mauerdurchführungen werden direkt ins Mauerwerk eingebunden. Der Einbau erfolgt vorwiegend in

Betonmauerwerken. Vor dem Einfüllen des Frischbetons wird die Mauerdurchführung in die Schalung der Gebäudeaußenwand eingelegt. Anschließend wird die Schalung mit Frischbeton gefüllt. Beim Abbinden und Erhärten des Frischbetons entsteht zwischen Mauerwerk und Mauerdurchführung durch die „Verdrehsicherungs-Flügel“ eine zugsichere, formschlüssige Verbindung.

Der Übergang von Hausanschlussleitung (Mediumrohr) und Mauerdurchführung erfolgt außerhalb der Gebäudeaußenwand. Kellerinnenseite: Innengewinde-Abgang

Kelleraußenseite: zugfester Steckfitting für die längskraftschlüssige Verbindung mit PE-Rohren (PVC auf Anfrage).

Best.-Nr.	Medium *)	d	IG	L	Außendurchmesser max.	Gewicht
6970320000	● 1)	32 mm	1"	430 mm	82 mm	4,55 kg
6970400000	● 1)	40 mm	1 1/4"	430 mm	82 mm	5,14 kg
6970500000	● 1)	50 mm	1 1/2"	430 mm	82 mm	5,40 kg
6970630000	● 1)	63 mm	2"	500 mm	94 mm	7,65 kg

1) Die Lieferung erfolgt mit beigelegter Stützhülse (POM).

Artikelnummern und Preise bei Verwendung für PVC-Rohre auf Anfrage.  
Bei Anschluss von PE-Rohren sind Stützhülsen zu verwenden.

### Produktergänzungen:

Stützhülsen siehe Kapitel 5.4